



05.03/2021 Ankündigung "KERAMOS Kabinett"

Liebe Keramikfreundinnen und Keramikfreunde,

bei unserem nächsten KERAMOS Kabinett am 3. Juni 2021 um 19 Uhr wird Dr. Nele van Wieringen, Leiterin des Keramikmuseums Westerwald, über den Nachlass der renommierten Firma Reinhold Hanke referieren und dabei auch bisher nicht veröffentlichtes Material präsentieren, das spannende und tiefe Einblicke in die Firmen- und Familiengeschichte ermöglicht.

Wohlbekannte Künstler wie Henry van de Velde, Curt Feuerriegel, Bruno Mauder, Albin Müller, Hans Wewerka und Peter Behrens entwarfen Gefäße für das Unternehmen, das schon früh nach der Gründung zum kaiserlichen Hoflieferanten aufstieg.

Falls Sie übrigens beim letzten Vortrag mit Dr. Katharina Hantschmann nicht dabei sein konnten, finden Sie die Aufzeichnung am Ende dieses Mailings. Dort steht seit dieser Ankündigung auch das kleine Instagram-Logo, das direkt auf unseren neuen Account weiterleitet. Schauen Sie gern vorbei, dort werden in loser Folge spannende Keramikgeschichten, aber auch unsere Vorstandsmitglieder vorgestellt.

Wir freuen uns, wenn Sie am 3. Juni wieder mit dabei sind und wünschen Ihnen bis dahin viel Gesundheit und Frohsinn,

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Vorstand der Gesellschaft der Keramikfreunde

KERAMOS Kabinett

Dr. Nele van Wieringen

Leiterin Keramikmuseum Westerwald,
Höhr-Grenzhausen

„Very Höhr, very good“: Der
Nachlass der Firma Reinhold Hanke
im Keramikmuseum Westerwald

3. Juni 2021, 19 Uhr
Onlinevortrag via Zoom



Gesellschaft der Keramikfreunde



Donnerstag, 3. Juni 2021, 19 Uhr (MEZ)

„Very Höhr, very good“: Der Nachlass der Firma Reinhold
Hanke im Keramikmuseum Westerwald



Dr. Nele van Wieringen, Leiterin
Keramikmuseum Westerwald, Höhr-
Grenzhausen

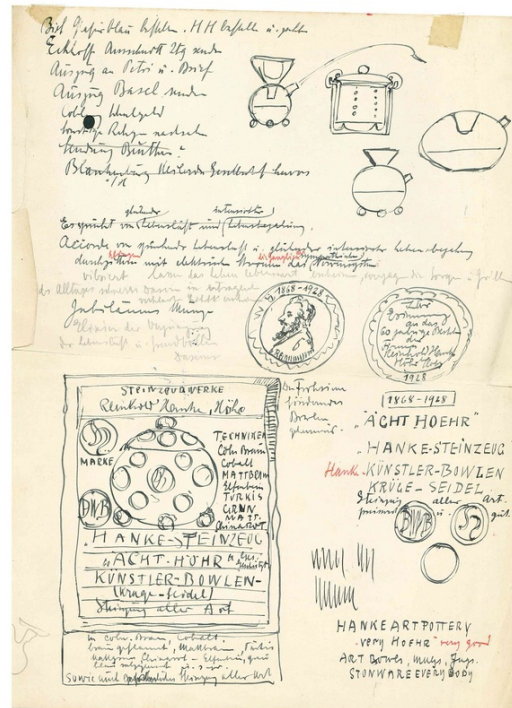
Vor langer Zeit gelangte der Nachlass der Firma Reinhold Hanke ins Keramikmuseum. Das Konvolut aus Briefen, Rechnungen und Notizen aller Art bildet ein einzigartiges Zeugnis einer der prägendsten Firmen im Westerwald. Die Dokumente spiegeln den Erfolg der Firma in den Anfangsjahren und der Jugendstilzeit bis zu ihrem langsam einsetzenden Niedergang wider. Auch ihre Bemühungen, in den 1930er Jahren nochmals eine Vorreiterstellung einzunehmen, ist hier nachzulesen.

Vor allem die persönlichen Niederschriften des zweiten Inhabers der Firma, August Hanke (1875-1938), geben einen einzigartigen Einblick in das Leben in Hör-Grenzhausen in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Er schrieb neben Glasur Rezepten und Brennvorgängen auch Polemiken, neue Ideen, Vorstöße zur Verbesserung der geschäftlichen Lage und die Geschichte der Keramik im Kannenbäckerland nieder.

Im Vortrag wird Ihnen eine kleine Auswahl besonderer Archivfunde, viele der Forschung unbekannt, präsentiert.



Dr. Nele van Wieringen ist seit 2018 Leiterin des Keramikmuseums Westerwald. Sie studierte am Institut für Künstlerische Keramik und Glas der Hochschule Koblenz in Hör-Grenzhausen, wo sie auch, in einer Kooperation mit der Kunstuniversität Linz, zur kunsttheoretischen Auffassung der Farbe in der Keramik promovierte.



Der Zugang zum Vortrag erfolgt über den unten angelegten Button. Wenn Sie auf der Seite angelangt sind, können Sie sich direkt einwählen und gelangen in einen Warteraum. Mit dem Beginn um 19.00 Uhr werden Sie automatisch eingelassen.

Sollten Sie im Vorfeld Fragen haben oder Hilfe bei der technischen Umsetzung benötigen, melden Sie sich gerne, aber bitte rechtzeitig per Mail bei [Sebastian Bank](#).

Unser Vizepräsident Dr. Christian Lechelt wird uns durch den Vortrag begleiten. Es besteht die Möglichkeit, auch während der Präsentation über den Gruppenchat Nachfragen zu stellen, die im Anschluss durch den Referenten beantwortet werden. Nutzen Sie dies gerne!

Zugang Vortrag Dr. Nele van Wieringen

Aufzeichnung KERAMOS Kabinett vom 23. Mai 2021



Dr. Katharina Hantschmann

DURCHS SAMMELN INSPIRIERT
Prof. Dr. Ernst Schneider,
Gründungsmitglied der GKf, und
seine Meißener Porzellan-
Sammlung in Schloss Lustheim

Passcode: Vn56Q2.n

Zur Aufzeichnung



Newsletter weiterempfehlen

Gesellschaft der Keramikfreunde e. V., Postfach 22 11 73, 41434 Neuss

info@keramikfreunde.de | www.keramikfreunde.de

Redaktion: Dr. Marlen Topp, Sebastian Bank M.A.

Abb. 1: Werbung der Firma Reinhold Hanke, um 1903, Foto: Archiv Keramikmuseum Westerwald, Abb. 2: Plakat "KERAMOS Kabinett", Entwurf: Sebastian Bank, Abb. 3: Reinhold Hanke und Maria Josepha Krebs, vermutlich Hochzeitsbild 1868, Foto: Archiv Keramikmuseum Westerwald, Abb 4: August und Kurt Hanke, um 1904, Foto: Archiv Keramikmuseum Westerwald, Abb. 5: Kurt Hanke 1903 vor der Schlammerei Hanke, dem heutigen Institut für Künstlerische Keramik und Glas, Foto: Archiv Keramikmuseum Westerwald, Abb 6: Skizzenblatt August Hanke 1928 mit Text Very Höhr very good, Foto: Archiv Keramikmuseum Westerwald, Abb. 7: Plakat "KERAMOS Kabinett", Entwurf: Sebastian Bank

[Abmeldelink](#)